

Nachgelegt und aufgezogen

Innovationen am laufenden Band

Kontinuierlich und scheinbar unermüdlich legen die Sanitärhersteller Neuheiten und Serienergänzungen vor. Wenn auch die Präsentation der „echten“ Innovationen den großen Messen vorbehalten bleibt, so kann sich doch sehen lassen, was die Branche „so nebenbei“ an Neuem hervorbringt, um Markt und Konsumbedarf zu bedienen.

› Aquarotter ‹

Mit elegantem Schwung präsentiert sich die Dusch-Neuentwicklung Cobra von Aquarotter. Die Edelstahlrohrkonstruktion der Standdusche eignet sich wahlweise für den Einsatz im Außen-, aber auch Innenbereich von Freibädern, Pool- oder Saunaaanlagen. Die glasperlgestrahlte Oberfläche aus V4A-Edelstahl bietet besonders robusten Schutz gegen Witterungseinflüsse. Die Wasserabgabe erfolgt bei leichtem Druck auf die Armaturenkappe und stoppt automatisch nach Ablauf einer vorher vom Betreiber eingestellten Fließzeit. Das kolbenlose und damit reibungsfreie Selbstschluss-Funktions-

teil garantiert laut Hersteller auch bei hoher Beanspruchung eine lange Lebensdauer der Armatur. Gleichzeitig verfügt die Dusche über einen eingebauten Mengenregler, der die Wassermenge auf neun Liter pro Minute begrenzt. Zunächst ist die „Cobra“-Standdusche in drei Ausführungen erhältlich. Neben dem Standardmodell mit hydraulisch gesteuertem Selbstschlussventil ist optional eine integrierte Fußbrause oder ein Schlauchanschluss möglich. Die Standdusche eignet sich zum Anschluss an Kaltwasser oder vorgemischtes Warmwasser.

Die überarbeitete Duschpaneel-Kollektion wird nun in einem neuen Gehäuse aus pro-

filiierten Edelstahl geliefert. Die Duschpaneele eignen sich für den Einsatz in Duschräumen von Sport-, Bäder- und Freizeiteinrichtungen sowie Industrieanlagen. Neu im Programm ist auch eine passgenaue Paneelverlängerung zur Verkleidung der Aufputzinstallation, die eine ästhetisch anspruchsvolle Duschaumgestaltung ermöglichen soll. Als weiteres Zubehör steht eine Seifenschale zur integrierten Gehäusemontage zur Verfügung.

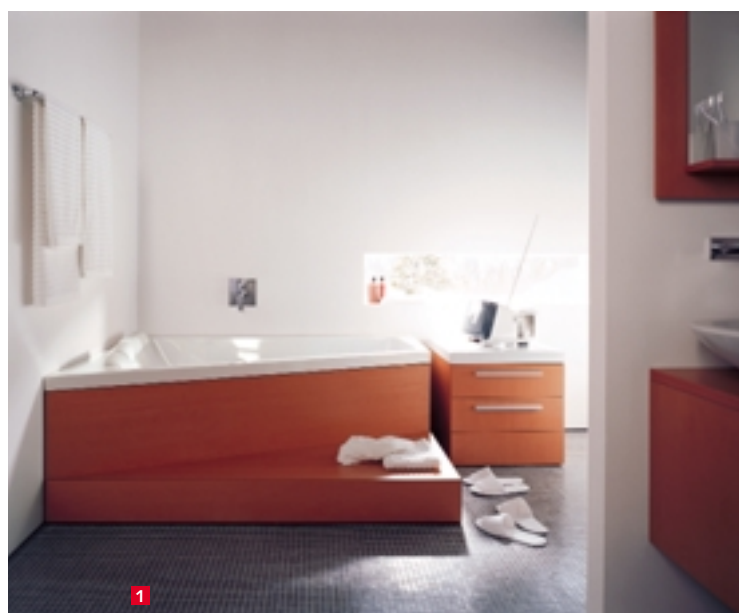
› Duravit ‹

Mit der Eckwanne Paio verspricht Duravit das ultimative Wellness-Erleben: Statt sich immer nur gegenüber zu sitzen, können die Badenden auch einmal nebeneinander liegend entspannen. Den Kopf in die bequemen Nackenstützen gelehnt, genießt man zu zweit am Fußende der Wanne das Heimkino auf dem dazugehörigen Paio Rollcontainer, der mit praktischen Auszüge aufwartet. Rechts und links dient der breite Wannenrand als Ablage für Gläser oder Kerzenlicht. Vor der Wanne erleichtert eine Stufe in drei verschiedenen Größen den Einstieg. Im Inneren der Wanne setzen Herstellerangaben zufolge Air- und Jetsysteme sowie das Duravit-Farblightmodul mit sei-



1 Duschen mit Biss: neue Standbrause Cobra von Aquarotter für den Außenbereich

2 Die überarbeitete Duschpaneel-Kollektion aus poliertem Edelstahl



nen fünf in den Wannenrand eingelassenen Lichtpunkten nach Belieben dem „Bad de Deux“ eine „Schaumkrone“ auf. Wer danach noch nicht ins Bett will, den macht eine Dusche wieder so richtig fit. Auch die kann bei einer 140 cm breiten Duschzone noch locker zu zweit genutzt werden. Aber nicht nur Paare, sondern auch Singles sollen in den komfortablen Abmessungen von besagten 140 cm am Kopfende und 68 cm im Fußbereich sowie einer Länge von 180 cm komfortablen Badegenuss finden. Für kleine Bäder gibt es die XS-Version mit 130 × 62 cm bei 170 cm Länge: Maße und vor allem eine Formensprache, mit der sich die Eckwanne Paio auch in kleinere Bäder optimal integrieren lassen soll.

1 Bad de Deux: Das Designteam Eeos entwarf für Duravit das Badewannensystem Paio

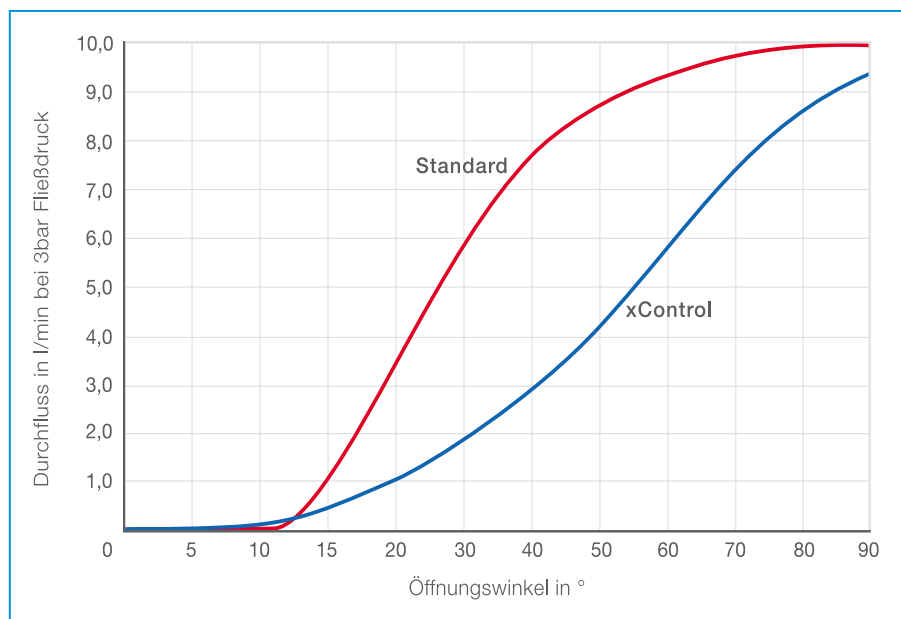
2 Der passende Paio-Rollcontainer sorgt für viel Stauraum



Badtrends

› Dornbracht ‹

Für eine feinere Regulierung der Wassermenge bei Waschtisch- und Bidetarmaturen hat Dornbracht neue Keramikoberteile entwickelt. Die neue Technologie xControl soll durch eine intelligente Geometrie der



Alles im Griff: Die neue Dornbracht Technik xControl für verbesserten Regelkomfort bei Waschtisch- und Bidetarmaturen



Keramikscheiben höchsten Regelkomfort ermöglichen. Über den gesamten Öffnungswinkel des Keramikoberteils baut sich das Volumen des Wasserstrahls gleichmäßig und harmonisch auf. Die neue Technik xControl wird ab Mai 2004 in die Waschtisch- und Bidetarmaturen der Serien Tara und Tara Classic integriert. Im Laufe der nächsten zwölf Monate werden alle Dornbracht-Waschtisch- und Bidetarmaturen mit der neuen Technologie ausgestattet. Neben neu gestalteten Seitenbrausen mit und ohne Mengenregulierung für eine individuelle Einstellung der Strahlstärke sind auch Eckventile in neuer Optik als serienübergreifende Neuheiten erhältlich. Ab August 2004 sind zwei Ausführungen der Seitenbrausen erhältlich: eine serienübergreifende, moderne Variante sowie eine serienbezogene Ausführung mit architektonisch gestalteter Rosette für das Produktprogramm MEM. Auch unter dem Waschtischbereich soll es schön aussehen: Die sonst sichtbaren Funktionselemente eines Eckventils, wie der Druckschlauch und die Quetschverschraubung, werden bei den

neuen Eckventilen mit einem individuell ab-längbaren Rohr abgedeckt. Ab Juli 2004 gibt es zwei neue Ausführungen: das serien-übergreifende Eckventil mit zylindrischem Griff und runder Rosette sowie ein Eckventil mit eckiger Rosette für MEM.

> Grohe <

„Um die Ecke gedacht“ hat Grohe bei der Entwicklung einer Brausestange mit abgewinkeltem Haltegriff. Das neue Produkt soll vor allem in Hotels zum Einsatz kommen und mehr Schutz gegen Rutschunfälle in der Dusche bzw. Badewanne bieten. Die Brausestange ist in den Höhen 60 oder 90



- 1** Die neue Seitenbrause von Sieger Design
- 2** Die Eckventile werden mit einem individuell ablängbaren Rohr abgedeckt
- 3** Für das Installationssystem Rapid SL gibt es zwei neue Betätigungsplatten
- 4** „Um die Ecke gedacht“ hat Grohe bei der Entwicklung einer neuen Brausestange





cm erhältlich. Der Neigungswinkel der Haltestange kann mit einem Rastermechanismus variiert werden und wahlweise nach links oder rechts erfolgen. Für das Installationssystem „Rapid SL“ wurden zwei neue „Skate Air“-Befestigungsplatten in das Programm aufgenommen. Die ovale Platte der Ein-Mengen-Spülungs-Version (rechts) taucht nicht in die Platte ein und ist dadurch besonders für den barrierefreien Einsatz geeignet. Die Zweimengenversion wurde dagegen versenkt konzipiert und kann auch als Start-Stopp-Bedienung verwendet werden.

› Hüppe ‹

Hüppe bietet ab sofort Duschwannen-Modelle aus einer Vielzahl von Serien in asymmetrischen Maßen, die mehr Flexibilität in die Badplanung von kleinen oder verwinkelten Bädern bieten sollen. Ab sofort lieferbar sind unterschiedliche Modelle für Viereck- oder Viertelkreisduschwannen aus diversen Serien von Hüppe. Modelle im Viereck sind lieferbar mit Schenkelmaßen von 75 × 90 cm und 80 × 120 cm, Modelle für Duschwannen im Viertelkreis mit Schenkelmaßen von 80 × 90 cm und 90 × 100 cm. Passend zu den neuen Duschabtrennungen bietet Hüppe asymmetrische Duschwannen aus der Serie Purano in den

Maßen 80 × 120 cm (Viereck), 80 × 90 cm und 90 × 100 cm (Viertelkreis) sowie Viereckwannen im Format 75 × 90 cm aus der Serie Marano. Die Purano-Duschwannen sind serienmäßig mit einer rutschhemmenden Oberfläche ausgestattet. Alle Hüppe-Duschwannen können mit und ohne Schürze bestellt und wahlweise auch bodengleich installiert werden.

› Ideal Standard ‹

Die bereits vor Jahren eingeführte Sanitärkollektion San ReMo wurde nun um vier Möbelwaschtische, drei Urinale sowie einen flexiblen Urinal-Zulaufadapter ergänzt. Die neuen Möbelwaschtische sind in den Größen 95 cm, 80 cm, 70 cm und 65 cm erhältlich und können zudem mit einer einer Keramiksäule kombiniert werden. Der stärker werdenden Nachfrage nach Urinalen – sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bad – trägt Ideal Standard mit der Erweiterung des Programms um drei Absauge-Urinalen Rechnung: Erhältlich sind sie als Urinal mit Zulauf von oben bzw. von hinten sowie als Elektronik-Urinal. Eine intelligente Lösung soll bei dem elektronischen Urinal für sparsamen Wasserverbrauch und Sauberkeit sorgen: Elektroden registrieren Leitwert- oder Volumenänderungen im Siphon – zum Beispiel geringe Beimischungen von Urin – und lösen mit einer kurzen zeitlichen Verzögerung automatisch den Spülvorgang aus. Es wird nur



- 1** Das neue asymmetrische Duschwannenprogramm von Hüppe
- 2** Die neuen Möbelwaschtische San ReMo von Ideal Standard sind in den Größen 95 cm, 80 cm, 70 cm und 65 cm erhältlich
- 3** Das Programm ist um drei Absauge-Urinalen erweitert worden

dann eine Spülung ausgelöst, wenn das Urinal auch tatsächlich benutzt wurde. Für den Renovierungsfall ist der flexible Zulaufadapter vorgesehen. Er ist so konzipiert, dass er die gängigsten Abstandsmaße zwischen Zu- und Ablauf abdeckt. Dank des Adapters können die vorhandenen Zu- und Abläufe nach Angaben des Herstellers bestehen bleiben, sodass auch die Fliesen nicht beschädigt werden.



› Koralle ‹

Die Duschwannen-Serie Plana umfasst jetzt auch vier neue Badewannenmodelle mit drei verschiedenen Außenkonturen. Die Plana 180/80 und 190/90 basieren auf dem klassischen Rechteck und unterscheiden sich nur durch ihre Abmessungen. Das Modell 180/85 ist auch in der Außenkontur eine echte Ovalwanne, und die Plana 200/85 eröffnet durch ihre Sechseckform viele Einbaumöglichkeiten. Der Sitz- und Liegebereich mit flacher, angeformter Nackenschräge in der Rückenzone und die großzügige Tiefe von 47 cm sollen der Bequemlichkeit dienen. Der Wannenauslauf befindet sich in der Mitte. Alle Wannen der Serie Plana sind auch mit den Whirlsystemen Normafit, Normawhirl oder Normawhirffit lieferbar. Mit fünf Badewannenmodellen in verschiedenen Außenkonturen bietet die aktuelle Serie Facette viele Gestaltungsmöglichkeiten im Badezimmer, ob als klassisches Rechteck, asymmetrisches Sechseck oder als Achteck. So sind beispielsweise die Rechteckwannen in drei Maßen erhältlich: 170 × 75 cm, 180 × 80 cm und 190 × 90 cm für größere Raumverhältnisse.

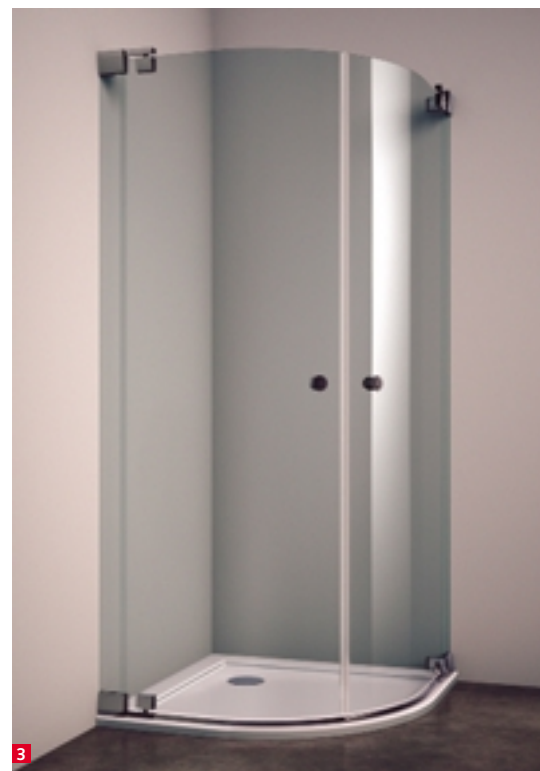
Auch die Wannenfamilie Progress wurde erweitert: In der doppelsitzigen Eck-Badewanne ProgressMaxi können zwei Personen sowohl nebeneinander als auch gegenüber sitzend bequem Platz finden sollen. Damit dies auch Spaß macht, bietet die ProgressMaxi mit einer Bodenbreite von 108 cm und einer Bodenlänge von 120 cm innen viel Platz. Die Wanne ist auch mit Whirlsystemen lieferbar.

Eine neue Echtglas-Duschabtrennungsserie rundet das neue Produktangebot von Koralle ab. Reduzierte Formensprache und durchgehende Glasflächen prägen die Optik der „Vision“. Glatte Oberflächen an den



1 Die Serie Plana umfasst vier neue Badewannenmodelle mit drei verschiedenen Außenkonturen

2 In der Eck-Badewanne ProgressMaxi können zwei Personen sowohl nebeneinander als auch gegenüber sitzend Platz finden



3 Durchblick: die neue Echtglas-Duschabtrennungsserie Vision von Koralle





1



2

- 1 Die Premiuline-Komplettduche Tempofit mit Dusch-, Dampf- und Massagefunktion von Roth
- 2 Wandlungsfähig: Die teilgerahmte Echtglasduche Laguna Maxi
- 3 Die neue Duschatrennung XXL von Sprinz

Innenseiten sollen die Duschatrennungen reinigungsfreundlich machen. Der neue Griff ist auf der Innenseite versenkbar. Die Duschatrennung ist als Eckduche, Viertelkreis- oder Fünfeck-Version sowie als Tür in Nische oder kombiniert mit Trennwand in den Abmessungen 80, 90, 100 cm sowie in den Sondermaßen bei einer Höhe von 195 cm lieferbar. Das Einscheibensicherheitsglas ist transparent oder satiniert erhältlich. Die Oberflächen der Scharniere, Wandwinkel und Griffe sind bei Vision A verchromt. Bei Version B ist das Wandprofil wahlweise silberfarbig eloxiert oder verchromt, während Scharniere und Griffe verchromt sind.

› Roth ‹

Die neue Dampfdusche Tempofit vom Duschenhersteller Roth beinhaltet eine Dusch-, Dampf- und Massagefunktion und wagt die Gratwanderung zwischen bestmöglichem Komfort bei geringem Platzbedarf. Die Dusche soll besonders in kleinen Räumen eingesetzt werden und ist mit einer Höhe von 214 cm in den drei Grundversionen Tempofit rund (92,5 × 92,5 cm) und Tempofit Eck (92,5 × 92,5 cm sowie 112,5 × 92,5 cm) erhältlich. Auf drei Ebenen sind sechs Rückenbrausen zur körpergerechten Massage angebracht. Zwei Softmassagebrausen sollen für die Entspannung im Nackenbereich sorgen. Der Anschluss der Massagefunktion ist bei einem Wasserdruck von zwei bis fünf bar möglich, vom Hersteller empfohlen wird einen Druck von drei Bar. Alle drei Varianten sind mit einem Sitz aus hautsympathischem Material ausgestattet. Das modulare Aufbaukonzept soll die Montage erleichtern.

Die neue Glasduschatrennung Laguna maxi mit einer Standardtürhöhe von 200 cm verfügt über eine Hebe- bzw. Senkmechanik mit je sechs mm im Wandanschlussprofil und im Türbeschlag. Als Ecklösung sind Türbreiten von bis zu 140 × 140 cm lieferbar. Die Türflügel der Roth Laguna Maxi lassen sich vollständig nach innen und außen zur Wand hin wegfallen. Die teilgerahmte Echtglasduche kann sowohl auf dem Fliesenboden als auf Duschwannen montiert werden. Die Aluminium-Profile können wahlweise in den Farben Silbersatin oder Weiß bestellt werden.

› Sprinz ‹

Auch der Glasspezialist Sprinz möchte von dem aktuellen Produkttrend großer Duschatrennungen profitieren und legt seine



3

Version einer Ganzglas-Duschatrennung im XXL-Format nach, obwohl es sich dabei im eigentlichen Sinn um keine richtige Großraumduche handelt. Die Duschatrennung und der bequeme Zugang soll nicht nur die Zielgruppe der Best Ager ansprechen, sondern auch das barrierefreie Duschen ermöglichen: Die rahmenlosen Falttüren für Nischen oder Eckeinsteige sollen komplett eingefaltet werden können und so einen sicheren und geräumigen Zugang zur Duschkabine gewährleisten. Die Türen für den Eckeinstieg erlauben eine Grundfläche bis zu 100 × 100 cm. Die Falttüre für die Nische ist 100 cm breit. Das Sicherheitsglas ist 6 mm bzw. 8 mm stark. Die Beschläge sind wahlweise in Chrom oder in zahlreichen Sanitärfarben erhältlich.

› Saniku ‹

Saniku bringt Badewannen mit angeschäumten Wannenträger. Die Badewanne ist dabei mit dem Wannenträger aus PU-Hartschaum fest verbunden und wird als komplettes Einzelstück ausgeliefert. Neben den logistischen Vorteilen soll die einfache Montage der patentierten Neuheit im Vordergrund stehen. Die Vorteile von Wan-



1 Jetzt auch im Doppelpack: Badewannen von Saniku mit angeschäumtem Wannenträger

Wannenträgern werden hier in einem System vereinigt. Nur noch wenige Arbeitsschritte sind bei einer Verwendung der kombinierten Wanneneinheit notwendig: Abflusssystem montieren, Zweikomponenten-PU-Schaum oder handelsüblichen Fliesenkleber auf den Wannenträger-Boden auftragen, Wanne in Position bringen, ausrichten, fliesen – fertig.

› Shower Rock ‹

Die neuen superflachen Duschwannen von Shower Rock (www.shower-rock.de) sollen die Produktvorteile der Naturmaterialien Marmor und Granit in einem neuen Material zu vereinen. Eine spezielle Oberflächenbehandlung soll zusätzlich für die notwendige Rutschsicherheit sorgen. Die

Shower-Rock-Duschwannen sind in vier gängigen Formen und Abmessungen lieferbar. Handelsübliche Duschtrennungen sollen unkompliziert auf den rund 3 cm hohen Duschwannen montiert werden können. Durch die superflache Ausführung können die Marmor- und Granitwannen nach Angaben des Herstellers bodenbündig und somit auch barrierefrei eingebaut werden. Die Abdichtung zu Wand und Boden soll unkompliziert erfolgen. Ein 9-cm-Ablaufloch sorgt für die DIN-gerechte Montage. Rund 13 verschiedene Farbtönen stehen dem Badplaner zur Auswahl. Für die individuelle Planung sind die Duschwannen auch in Sondergrößen lieferbar. Neben dem Einsatz im gehobenen Privatbadezimmer sind die Duschwannen für den Badbau in Sportstätten, Schulen und Behinderten-Einrichtungen möglich. *



2 Die Duschwannen von Shower-Rock kombinieren die Materialeigenschaften von Granit und Marmor